

Lieber Nachbar,

jetzt wissen wir, dass die Welt am Rande des Chaos steht, denn Terrorismus und Nuklearwaffengefahr, Kriege und Massenmord, Hungersnöte und Naturkatastrophen wie Tsunamis und Erdbeben und Hurrikane, Aids und Epidemien, Armut und Not und so weiter sind uns allen zu täglichem Brot geworden. Wir wissen auch, dass dies alles so kommen musste, weil schon Jesus vorhersagte, dass in der Endzeit dieser Weltordnung Angst sein würde unter den Nationen auf der Erde, und dass die Menschen weder aus noch ein wissen würden und ohnmächtig würden vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über die bewohnte Erde kommen (Lukas 21:25,26).

Ein echter Christ kennt jedoch den Ausweg, weil er die Bibel durchforscht hat und dort sah, dass Gott selbst einen Ausweg schafft. Er will aus dieser Welt eine große Anzahl Menschen erretten, damit diese, wenn diese Welt durch eigenes Verschulden aber auch durch Gottes strafende Hand zusammengebrochen ist, die Grundlage für eine neue Weltordnung hier auf Erden bilden, aus der dann das Paradies geschaffen werden wird, das die ganze irdische Welt umspannt. In diesem weltweiten „Garten Eden“ wird dann Gottes Wille getan werden und Jesus weckte selbst auf diese Zeit den Appetit, wenn er im Vaterunser beten lehrte: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel so auch auf der Erde...“ (Matthäus 6:10).

Wollen Sie auch hinübergerettet werden in den kommenden weltweiten „Garten Eden“? Dann lesen Sie Tag für Tag in Ihrer Bibel, lesen Sie sie ganz durch, und werden Sie so zum Täter des Willens Gottes (Jakobus 1:22-25; Josua 1:8; Psalm 1:1-3)! Lernen Sie die Bibel kennen, ohne von den vielen Bibelausleger- und damit Bibelverdrehen-Kirchen in die Irre geführt zu werden! Selbst, unabhängig von Kirchendogmen und -lehren, herausfinden, was Gott wirklich will und lehrt! Das empfehle ich Ihnen.

Möglicherweise kann Ihnen ein wenig meine Homepage helfen: [www.iouo.de](http://www.iouo.de), wo Gottes Name erklärt wird und einige Anhaltspunkte für Ihr Bibel-Kennenlernen. Es geht nämlich nicht um eine neue Religionszugehörigkeit! Es genügt zu Errettung, dass Sie ganz für sich im privaten Zuhause lernen zu leben, wie Gott es will. Deshalb heißt es auch in Jesaja 26:20,21: „... gehe in deine Kammern hinein und schließe deine Türen hinter dir zu! Verbirg dich eine kurze Zeit, bis das Zorngericht (Anmerkung: = Jüngstes Gericht) vorüber ist! Denn gar bald wird Iouo (Anmerkung: = Name Gottes) aus seiner Wohnstätte hervortreten, um die Erdbewohner zu Rechenschaft wegen ihrer Verschuldung zu ziehen.“

Mit Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
Ihr Kurt Niedenführ

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Das bekannte „Quod licet Iovi non licet bovi“ hat in Iovi und in bovi den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und בהמה (=Rind) haben den zweiten Buchstaben „ה“. יהוה und Iovi sind Vätergötter der Juden und Römer, also dasselbe, so wie auch bovi (=Rind) und בהמה dasselbe sind. Also ist „ה“ ursprünglich „O“. יהוה lautet richtig „Iouo“ [sprich: 'i:ouo].

Das Wort des Vaters

Das Wort des Vaters  
Wird nicht gehört.  
Das Wort des Vaters  
Lesen nur stört.  
Das Wort des Vaters  
Niemand liebt;  
Doch in der Not erbat er's!  
Bleib da, ergib  
Sich auch nicht gleich der Segen,  
Spricht doch auch nichts dagegen,  
Dies Wort noch weiter immer anzusehen!  
Glaub mir: Bald wird's dir wirklich besser gehen.  
Bleibst du für immer dann dabei,  
Dir ewig Glück beschieden sei.  
Jesus führt zu Iouo.  
Diese führt uns zur Bibel.  
Befreit von jedem Übel  
Jesus kennt ganz Iouo.  
Er zeigt ihn uns voll Wissen,  
Wissen, das sonst nirgendwo  
Als dort wird so umrissen.  
Iouo gab uns dies Wort,  
Gab Wissen, Wahrheit, Einsicht;  
Zeigt Liebe uns, die wahre dort,  
Ja Leben, Heilung, Glücklicht.  
Der Vater uns liebt immerfort;  
Sein Wort zum Leben Recht spricht.

Ewig Leben? Wer?

Jeder, der geboren,  
Ist auch auserkoren,  
Ewig einst zu leben,  
Falls dies ist sein Streben,  
Und er niemals aufgibt,  
Recht zu tun, das Gott liebt!  
Ewig soll dann leben,  
Dem dies ist sein Streben.  
Bis zu diesem Ziele –  
Dies wär' Gottes Wille –  
Iouo sollst' lieben;  
Dann dies Ziel wirst' kriegen  
Als ein echt Gerechter,  
Warst Du auch ein Schlechter!  
Denn du konnt'st dich ändern,  
Wolltest doch nicht kentern  
Auf der Fahrt durchs Leben.  
Denn dies wurd' dein Streben.  
Ewig willst du leben,  
Ganz danach jetzt streben!  
Will dich hindern einer  
Oder auch ganz viele,  
So ist ja doch keiner  
Wie Iouos Wille  
Stark, dich zu befreien,  
Wenn sie noch so schreien!  
Mach nur dies dein Streben,  
Gott dein Alles geben!

von Kurt Niedenführ

DAS VATERUNSER AUF BAIRISCH:

Des Vadda-Unsa:

Unsa Baabaa, du im Hime,  
Mäch dain Nāma hailigaa,  
Mäch dai Keniraich, dāßs kimd,  
Mäch dain Wuin, dāßa doo wäad,  
So wie im Hime aa auf da Äadn!  
Unsa Broodd fia an jädn Dög giab uns haidd  
Und vagiab uns unsare Sind,  
so wie aa mia den Sindign geng uns vageem häm!  
Und läß uns need in a Briafung ainekema,  
Sondan rädd uns vo dem Bäsarddign!

Übersetzt und gedichtet von Kurt M. Niedenführ,  
vgl. Langenscheidt Lilliput Bairisch, S. 7, 8 (Umschrift)

Komm zur Ruhe in Gott

Lass dich in die sorgenden Hände Iouos fallen!  
Dann kann dir eigentlich alles wurscht sein.  
Nichts soll dich aus der Fassung bringen,  
Nichts soll dich in Panik versetzen.  
Nichts soll dich verstören und aufscheuchen,  
Nichts soll dich erschrecken und entsetzen.  
Alles geht einmal vorbei, und Iouo Gott bleibt dir.  
Mit Ruhe gelangst du überall hin,  
Mit Geduld erreichst du, was Gott will und du sollst.  
Wenn du nur Iouo Gott hast – Jesus führt hin –  
Wirst du merken, dass dir nie etwas abgeht.  
Der liebe Gott allein genügt dir schon.  
Lass dich in seine tragenden Hände fallen,  
Glaub ihm, voll Liebe und voll Vertrauen,  
Wie ein kleines Kind dem Papa anhängt!  
Ruh dich in seinen sorgenden Händen aus!

frei nach H.W. Longfellow (1807-1882)  
von Kurt Niedenführ